

## Bedienungsanleitung Timer Digi Zeitschaltuhr mit Zufallsgenerator

### Funktionen der Schaltuhr

6 Programme vorwählbar  
24 Stundenprogramme  
LCD-Anzeige  
Eingebauter Supercap  
(Gangreserve und Energieversorgung für die Programmierung)  
Programm-Löschstaste  
Statusanzeige  
Minutengenau programmierbar, Zufallsfunktion



### Erläuterungen

MO = Montag	SA = Samstag
TU = Dienstag	SU = Sonntag
WE = Mittwoch	TIMER = Programm
TH = Donnerstag	ON = EIN
FR = Freitag	OFF = AUS

### 1. Erstinbetriebnahme

Zur Programmierung sind die folgenden Punkte zu beachten und der Reihenfolge nach vorzugehen.

- Die Tageszeitschaltuhr in eine Steckdose stecken. Nach ca. 5 Minuten ist der Kondensator soweit aufgeladen, dass eine Programmierung unabhängig von der Steckdose erfolgen kann.
- Mit einem Kugelschreiber oder ähnlichem Gegenstand die Taste **Rückst** drücken. Damit werden alle Daten gelöscht und die Voraussetzung zum Stellen der Uhr geschaffen.
- Auf der LCD-Anzeige erscheint links die Bezeichnung «OFF», die Uhrzeit 00:00 und der Tag blinken.

### 2. Einstellen der Uhrzeit

- Taste **ZEIT** niederdrücken und bei allen Einstellungen gedrückt halten.
- Taste **STD** länger niederdrücken für Schnelldurchlauf oder je Tastendruck 1 Stunde weiterstellen.
- Taste **MIN** (wie unter Punkt b) beschrieben verfahren).
- Taste **TAG** drücken, bis der aktuelle Wochentag in der LCD-Anzeige erscheint.
- Taste **ZEIT** loslassen.

### 3. Schaltuhr programmieren

#### Ein- und Ausschalten an bestimmten Tagen

Beispiel einer Programmierung:

EINSCHALTUNG: «ON» am «FR» 17.00 Uhr

AUSSCHALTUNG: «OFF» am «MO» 08.00 Uhr (siehe auch Punkt i)

- Taste **PROG** drücken, auf der LCD-Anzeige erscheinen links die Bezeichnungen «TIMER» für Programm und «ON» für Schaltbeginn.
- Durch Drücken der Taste **TAG** wird der Wochentag («FR») angewählt. Es ist möglich, in einem Programm über 24 Stunden ein- und auszuschalten.
- Mit der Studententaste **STD** und der Minutentaste **MIN** wird der Einschaltzeitpunkt (17:00) eingestellt (wie unter Ziffer 2, Punkt b) und c) beschrieben).
- Drücken Sie die Taste **PROG**, auf dem Display erlischt die Bezeichnung «ON» und es erscheint die Bezeichnung «OFF» für Schaltende.
- Wie unter Punkt b) und c) beschrieben, wird der Wochentag («MO») und der Ausschaltzeitpunkt (08:00) eingestellt.
- Durch Betätigung der Taste **PROG** werden die eingegebenen Daten gespeichert und das nächste Programm angesteuert.
- Einstellen des 2. bis 6. Programmes wie oben beschrieben.
- Durch Betätigen der Taste **ZEIT** wird der Programmierstatus verlassen und die Uhrzeit erscheint im Display.

#### i) Ein- und Ausschalten an jedem Wochentag

Soll eine Ein- und Ausschaltung an jedem Wochentag erfolgen, so darf bei der Programmierung die Taste **TAG** nicht betätigt werden, bzw. ist so lange zu betätigen, bis auf der LCD-Anzeige alle Tagesangaben angezeigt sind. Nun Ein- und Ausschaltzeitpunkt programmieren.

#### j) Ein- und Ausschalten an bestimmten Wochentagskombinationen

Folgende Möglichkeiten können programmiert werden:

MO TU WE TH FR = Montag bis Freitag

SA SU = Samstag und Sonntag

MO TUE WE TH FR SA = Montag bis Samstag

Bei der mehrfachen Betätigung der Taste **TAG** erscheinen in der LCD-Anzeige drei verschiedene Wochentagskombinationen. Nach der Programmierung der Schaltzeiten erfolgen die Ein- und Ausschaltungen zu den vorgewählten Wochentagskombinationen.

#### Beispiele einer Programmierung:

Montag bis Freitag

Einschaltung: 07.00 Uhr – Ausschaltung: 12.00 Uhr

Einschaltung: 13.30 Uhr – Ausschaltung: 17.00 Uhr

Ausschaltung am Freitag um 14.00 Uhr

1. Schaltprogramm  
ON: MO–FR 07:00 – OFF: MO–FR 12:00

2. Schaltprogramm  
ON: MO–FR 13:30 – OFF: MO–FR 17:00

3. Schaltprogramm  
ON: (kein Wochentag) \_\_: \_\_ – OFF: FR 14:00

Bei abweichenden Schaltungen ist es ratsam, in der Reihe nach den Wochentagen vorzugehen.

#### 4. Ändern von programmierten Schaltzeiten

- Durch wiederholtes Drücken der Taste **PROG** gelangen Sie zu dem Programm, das geändert werden soll.
- Die Änderung erfolgt durch einfaches Überschreiben (wie unter Ziffer 3, Punkt b) bis h) beschrieben).

#### 5. Löschen eines Schaltbefehls

- Taste **PROG** drücken, bis der zu löschende Schaltbefehl «ON» im Display erscheint
- Taste **STD** betätigen, bis auf dem Display statt der Stundenziffer zwei Striche erscheinen (nach 23:).
- Taste **MIN** betätigen, bis auf dem Display statt der Minutenziffer zwei Striche erscheinen (nach :59).
- Taste **PROG** drücken und Schaltbefehl «OFF» löschen (wie unter Punkt b) und c) beschrieben).

#### 6. Zufallsfunktion


Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten **TAG** und **STD** wird die Zufallsfunktion aktiviert. Auf dem Display blinkt die Bezeichnung «TIMER». Werden die Tasten **TAG** und **STD** erneut gedrückt, ist die Zufallsfunktion wieder ausgeschaltet. Im Zufallsprogramm wird in einem Zeitraum von 1 bis 20 Minuten, nach den programmierten Schaltzeiten, zufällig der Verbraucher ein- bzw. ausgeschaltet. Sinnvoll nutzen können Sie diese Funktion, um z.B. im Urlaub Ihre Abwesenheit durch Schalten einer Leuchte oder eines Radios vorzutäuschen.

#### 7. Gerät anschliessen

Nach der Programmierung stecken Sie die Schaltuhr in die Steckdose und den Verbraucher (Elektrogerät oder Lichtquelle) in die Schaltuhr. Überprüfen Sie, falls an der Anschlussleitung des Gerätes noch ein Schalter befestigt ist, ob das Gerät eingeschaltet ist. Nun schaltet die Uhr zu den vorgegebenen Zeiten den Verbraucher ein und aus.

**Achtung** Maximale Belastung auf keinen Fall überschreiten!

#### 8. Manuelles Einschalten

Wollen Sie den aktuellen Schaltzustand des angeschlossenen Gerätes verändern, drücken Sie einmal kurz die Taste . Der jeweils nachfolgende Schaltbefehl wird vorweggenommen. Die Programmierung bleibt im vollen Umfang erhalten. Der Handschalter ist nur funktionsfähig, wenn im Display die aktuelle Uhrzeit angezeigt wird und die Schaltuhr in der Schutzkontaktsteckdose ist.

#### 9. Wichtige Hinweise

Es ist hilfreich, sich die Programmeinstellungen zu notieren, um bei Änderungen die Programme nicht zu verwechseln. Es können mehrere Verbraucher bis zur max. Belastbarkeit angeschlossen werden.

Nur für Steckdosen mit Schutzkontakt, ohne Klappdeckel. Vor Erwärmung, Feuchtigkeit, Kälte und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Bei Stromausfall wird der angeschlossene Stromverbraucher ausgeschaltet. Der Akku versorgt die Schaltuhr mit Energie, so dass die Uhr und das Schaltprogramm weiterlaufen.

#### 10. Sicherheitshinweise

Betriebssicherheit der angeschlossenen Geräte regelmässig kontrollieren.

Nur Geräte anschliessen, die für den unbeaufsichtigten Betrieb vorgesehen sind.

Schaltuhr nur in trockenen Räumen verwenden. Schaltuhr von Kindern fernhalten!

#### Technische Angaben

Anschluss	230V, 50Hz
Belastung	max. 10 (2,0) A / max. 2300W nicht bei induktiver Last (z.B. Motoren)
Speicherplätze	12 (6x ein und 6x aus)
Gangreserve Supercap	max. 3 Std.

Technische Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten.

## Mode d'emploi minuterie Timer Digi Interrupteur horaire numérique avec générateur aléatoire

### Fonctions de l'interrupteur horaire

6 programmes à présélection  
24 programmes horaires  
Afficheur LCD  
Supercap incorporée (réserve de marche et alimentation de l'unité de programmation)  
Touche d'effacement de programme  
Indicateur d'état  
Programmation à la minute près, Fonction aléatoire



### Explications

MO = lundi	SA = samedi
TU = mardi	SU = dimanche
WE = mercredi	TIMER = programme
TH = jeudi	ON = EN
FR = vendredi	OFF = HORS

### 1. Première mise en service

Les points suivants sont à observer pour la programmation et à exécuter dans l'ordre prescrit:

- Raccorder l'interrupteur horaire à une prise électrique. Après 5 minutes env., le condensateur est suffisamment chargé pour qu'une programmation puisse être faite indépendamment de la prise.
- Presser la touche **Rückst** avec un stylo à bille ou un objet semblable. Ainsi, toutes les données sont effacées et on peut procéder au réglage de l'horloge.
- Sur l'afficheur LCD, il y a à gauche l'indication «OFF», l'heure est à 00:00 et le jour clignote.

### 2. Réglage de l'heure

- Presser la touche **ZEIT** et la maintenir pressée pour tous les réglages.
- Presser longuement la touche **STD** pour un défilement rapide des heures ou avancer heure par heure à chaque pression.
- Procéder de même pour les minutes avec la touche **MIN** (voir point b).
- Presser la touche **TAG** jusqu'à ce que le jour actuel apparaisse sur l'afficheur LCD.
- Relâcher la touche **ZEIT**.

### 3. Programmer l'interrupteur horaire

#### Enclencher / déclencher à des jours déterminés:

Exemple de programmation:

ENCLENCHER: «ON» le «FR» à 17h00

DECLENCHER: «OFF» le «MO» à 08h00 (voir aussi point i)

- Presser la touche **PROGR**, on a à gauche dans l'afficheur les désignations «TIMER» pour le programme et «ON» pour le début de l'enclenchement.
- En pressant la touche **TAG**, on choisit le jour («FR»). Il est possible d'enclencher et de déclencher plus de 24 heures dans un programme.
- Avec la touche des heures **STD** et la touche des minutes **MIN**, on règle l'heure d'enclenchement (17:00) comme décrit sous chiffre 2, points b et c.
- Presser ensuite la touche **PROG**, la désignation «ON» disparaît de l'afficheur et il apparaît la désignation «OFF» pour le déclenchement.
- On règle alors le jour du déclenchement («MO») et l'heure (08:00) comme décrit sous les points b et c.
- En pressant la touche **PROG**, les données entrées sont mémorisées et le prochain programme est appelé.
- Régler les programmes 2 à 6 comme décrit ci-dessus.
- En actionnant la touche **ZEIT**, on quitte le mode de programmation et l'afficheur indique à nouveau l'heure.

#### i) Enclencher et déclencher chaque jour de semaine

Si un enclenchement et déclenchement doit être fait chaque jour de semaine, il ne faut pas toucher du tout la touche **TAG** pendant la programmation ou alors la presser jusqu'à ce que toutes les indications de jour paraissent de l'afficheur. Programmer uniquement l'heure d'enclenchement et de déclenchement

#### j) Enclencher et déclencher certains jours de semaine

Les combinaisons de jours suivantes sont possibles:

MO TU WE TH FR = lundi à vendredi

SA SU = samedi et dimanche

MO TUE WE TH FR SA = lundi à samedi

Les trois combinaisons de jours apparaissent successivement dans l'afficheur LCD lorsqu'on presse la touche **TAG**. Après la programmation des heures de commutation, les enclenchements et déclenchements se font dans les combinaisons programmées.

#### Exemples de programmation:

Lundi – vendredi

Enclenchement: 07h00 – Déclenchement: 12h00

Enclenchement: 13h30 – Déclenchement: 17h00

Déclenchement vendredi à 14h00.



1<sup>er</sup> programme de commutation  
ON: MO–FR 07:00 – OFF: MO–FR 12:00

2<sup>e</sup> programme de commutation  
ON: MO–FR 13:30 – OFF: MO–FR 17:00

3<sup>e</sup> programme de commutation  
ON: (aucun jour) \_\_\_:\_\_\_ – OFF: FR 14:00

Avec des commutations différentes, il est préférable de faire la programmation dans l'ordre successif des jours.

#### 4. Changement des heures programmées

- Une pression répétée sur la touche **PROG** vous amène dans le programme qui doit être modifié.
- Le changement se fait simplement par écrasement (comme décrit sous chiffre 3, point b à h).

#### 5. Effacement d'un ordre de commutation

- Presser la touche **PROG** jusqu'à ce que l'ordre de commutation «ON» apparaisse dans l'afficheur.
- Actionner la touche **STD** jusqu'à ce qu'on ait deux traits à la place des heures (après 23:).
- Actionner la touche **MIN** jusqu'à ce qu'on ait deux traits à la place des minutes (après :59).
- Actionner la touche **PROG** et effacer l'ordre de commutation «OFF» (comme décrit sous les points b et c).

#### 6. Fonction aléatoire

En pressant simultanément les touches **TAG** et **STD**, on active la fonction aléatoire. La désignation «TIMER» clignote dans l'afficheur. Si on presse à nouveau les touches **TAG** et **STD**, la fonction aléatoire est désactivée. Dans le programme aléatoire, un consommateur est enclenché ou déclenché de manière aléatoire après les heures de commutation programmées, pour une durée de 1 à 20 minutes. Cette fonction peut être utile pour simuler une présence dans la maison en enclenchant une lumière ou la radio.

#### 7. Raccorder un appareil

Après la programmation, vous raccordez l'interrupteur horaire sur la prise et le consommateur (appareil électrique ou lampe) dans la prise de l'interrupteur horaire. S'il y a encore un interrupteur sur le câble de l'appareil, contrôlez que l'appareil soit bien enclenché. Cela fait, l'interrupteur horaire enclenchera et déclenchera le consommateur selon les heures et jours réglés.

**Attention** Ne dépassez en aucun cas la charge maximale admissible.

#### 8. Enclenchement manuel

Si vous voulez inverser l'état de commutation de l'appareil raccordé, pressez brièvement la touche [👉]. La commutation suivante est exécutée, mais la programmation reste intégralement maintenue. L'interrupteur manuel ne fonctionne que si l'heure est affichée et que l'interrupteur horaire se trouve dans la prise.

#### 9. Indications importantes

Il est utile de noter toutes les programmations faites pour ne pas se tromper lorsqu'on modifie les programmes. Plusieurs consommateurs peuvent être raccordés jusqu'à concurrence de la puissance raccordée maximum admissible. Ne convient qu'à des prises avec contact de protection, sans clapet. A protéger de la chaleur, de l'humidité, du froid et du rayonnement solaire direct.

En cas de coupure de courant, le consommateur raccordé est déclenché. Par contre, l'accu continue à alimenter l'interrupteur horaire, l'horloge tourne et la programmation est maintenue.

#### 10. Indications de la sécurité

La sécurité de fonctionnement des utensiles connectés sera contrôlé régulièrement. Raccordé seulement des appareils prévus pour l'exploitation sans surveillance. Appliqué la minuterie seulement aux endroits secs. Eloignée la minuterie des enfants!

#### Données techniques

Raccordement	230V, 50Hz
Charge admissible	max. 10 (2,0) A / max. 2300W avec charge non inductive (p.ex. moteurs)
Places-mémoire	12 (6x encl. et 6x décl.)
Réserve de marche	max. 3 heures

Modifications techniques réservées sans annonce préalable.

## Istruzioni per l'uso Timer Digi Interruttore orario con generatore casuale

#### Funzioni dell'interruttore orario

6 programmi preselezionabili  
Programmi 24 ore  
Display LCD  
Supercap incorporato (riserva di carica e alimentazione d'energia per la programmazione)  
Tasto di cancellazione del programma  
Visualizzazione dello stato  
Funzione casuale programmabile al minuto

#### Spiegazioni

MO = lunedì	SA = sabato
TU = martedì	SU = domenica
WE = mercoledì	TIMER = programma
TH = giovedì	ON = inserito
FR = venerdì	OFF = disinserito

#### 1. Prima messa in funzione

- Per la programmazione bisogna attendersi ai seguenti punti e procedere nella sequenza indicata:
- Inserire l'interruttore orario giornaliero nella presa elettrica. Dopo 5 minuti, esso è ricaricato sufficientemente, perché la programmazione possa avvenire indipendentemente dalla presa elettrica.
  - Con una penna a sfera o altro oggetto appuntito, premere il tasto **Rückst** (ripristino). Si cancellano così tutti i dati e si creano le premesse per la regolazione dell'orologio.
  - Sul display LCD appare a sinistra «OFF», lampeggiano l'ora 00:00 e il giorno.

#### 2. Regolazione dell'ora

- Premere il tasto **ZEIT** (orario) e mantenerlo premuto durante tutte le regolazioni successive.
- Premere a lungo il tasto **STD** (ora) per sfogliare rapidamente, oppure con impulsi singoli, per avanzare di un'ora alla volta.
- Tasto **MIN** (minuti) (procedere come descritto al punto b).
- Premere il tasto **TAG** (giorno), finché sul display LCD appare il giorno attuale.
- Lasciar libero il tasto **ZEIT**.

#### 3. Programmazione dell'interruttore orario

##### Inserimento e disinserimento in determinati giorni

Esempio di programmazione:

INSERIMENTO: «ON» il «FR» alle ore 17.00

DISINSERIMENTO: «OFF» il «MO» alle ore 08.00 (vedere anche il punto 1)

- Premere il tasto **PROG**, sul display LCD appaiono a sinistra le scritte «TIMER» per il programma e «ON» per l'inizio della commutazione.
- Il giorno della settimana («FR») è impostato premendo il tasto **TAG**. È possibile effettuare in un programma inserimenti e disinserimenti su 24 ore.
- Con il tasto ore **STD** e quello minuti **MIN**, s'imposta il momento d'inserimento (17:00) (come descritto al numero 2, punti b) et c).
- Premere il tasto **PROG**, sul display scompare la scritta «ON» e appare quella «OFF» per la fine della commutazione.
- Il giorno della settimana («MO») e il momento del disinserimento (08.00) sono impostati come descritto ai punti b) e c).
- Con il tasto **PROG** i dati impostati sono memorizzati e si passa al programma successivo.
- Impostare i programmi 2–6 come descritto sopra.
- Con il tasto **ZEIT** si esce dal programma e l'ora appare sul display.

##### i) Inserimento e disinserimento ogni giorno della settimana

Se per ogni giorno della settimana sono previsti un inserimento e un disinserimento, durante la programmazione evitare di attivare il tasto **TAG**, oppure azionarlo finché sul display appaiono tutti i giorni della settimana. In seguito, programmare gli orari d'inserimento e di disinserimento.

##### j) Inserimento e disinserimento a determinate combinazioni di giorni della settimana

È possibile programmare le possibilità seguenti:

MO TU WE TH FR = da lunedì a venerdì  
SA SU = sabato e domenica

MO TUE WE TH FR SA = da lunedì a sabato

Azionando più volte il tasto **TAG**, sul display LCD appaiono tre diverse combinazioni di giorni della settimana.

Dopo la programmazione degli orari di commutazione, inserimenti e disinserimenti avvengono durante le combinazioni di giorni della settimana.

##### Esempi di programmazione:

Da lunedì a venerdì  
Inserimento: ore 07.00 + disinserimento: ore 12.00  
Inserimento: ore 13.30 + disinserimento: ore 17.00  
Disinserimento il venerdì alle ore 14.00



1° programma di commutazione  
ON: MO–FR 07:00 – OFF: MO–FR 12:00

2° programma di commutazione  
ON: MO–FR 13:30 – OFF: MO–FR 17:00

3° programma di commutazione  
ON: (non giorno settimanale) \_\_\_:\_\_\_ – OFF: FR 14:00

Nel caso di commutazioni differenti, è consigliabile procedere nella sequenza dei giorni settimanali.

#### 4. Modifica di orari di commutazione programmati

- Premendo ripetutamente il tasto **PROG**, visualizzare il programma che si desidera modificare.
- Le modifiche avvengono semplicemente soprascrivendo (come descritto al numero 3, punto b) – h).

#### 5. Cancellazione di un comando di commutazione

- Premere il tasto **PROG**, finché sul display appare il comando di commutazione «ON» da cancellare.
- Premere il tasto **STD**, finché sul display, al posto delle cifre delle ore, appaiono due linee (dopo 23:).
- Premere il tasto **MIN**, finché sul display, al posto delle cifre dei minuti, appaiono due linee (dopo :59).
- Premere il tasto **PROG** e cancellare il comando «OFF» (come descritto ai punti b) e c).

#### 6. Funzione casuale

Premendo contemporaneamente i tasti **TAG** e **STD**, si attiva la funzione casuale. Sul display, la scritta «TIMER» lampeggia. Premendo nuovamente i tasti **TAG** e **STD**, la funzione casuale è disinserita. Nel programma casuale, dopo un periodo d'attesa di 1–20 minuti, viene inserito o disinserito casualmente l'utilizzatore, secondo gli orari di commutazione programmati. Questa funzione è ideale, per es. per simulare, con l'inserimento di una o più lampade, la propria presenza quando si è in vacanza.

#### 7. Allacciamento dell'apparecchio

Dopo la programmazione, inserire l'interruttore orario nella presa elettrica e collegare l'utilizzatore (apparecchio elettrico o fonte luminosa) all'interruttore orario. Nel caso che l'utilizzatore sia dotato di un proprio interruttore, verificare che questi sia inserito. In seguito, l'interruttore orario provvederà a inserire e disinserire l'utilizzatore agli orari programmati.

**Attenzione** Non oltrepassare il carico massimo!

#### 8. Inserimento manuale

Per cambiare lo stato di commutazione attuale dell'utilizzatore collegato, basta premere brevemente una volta il tasto [👉]. Il comando di commutazione successivo viene allora anticipato. Tuttavia, la programmazione rimane completamente attivata. L'interruttore manuale funziona unicamente se sul display è visualizzata l'ora attuale e se l'interruttore orario è inserito nella presa elettrica.

#### 9. Importante

Conviene annotare le impostazioni del programma, per evitare di confondere i programmi quando si procede a modifiche. Si possono allacciare più utilizzatori, fino al valore di carico massimo. Utilizzabile solamente con prese di corrente con contatto di protezione e senza coperchio ribaltabile. Proteggere da calore, umidità, freddo e irradiazione solare diretta. Nel caso di mancanza di corrente, l'utilizzatore allacciato viene disinserito. L'accumulatore alimenta l'interruttore orario, cosicché orologio e programma di commutazione continuano a funzionare.

#### 10. Indicazioni di sicurezza

Controllare regolarmente la sicurezza di funzione del Timer. Collegare solamente apparecchi che non devono essere custoditi. Usare Timer solo in ambienti asciutti. Tenere il Timer lontano dai bambini!

#### Dati tecnici

Allacciamento	230V, 50Hz
Carico	max. 10 (2,0) A / max. 2300W non con carico induttivo (per es. motori)
Posti di memoria	12 (6x inserire e 6x disinserire)
Riserva di carica Supercap	max. 3 ore

Con riserva di modifiche tecniche senza preavviso.